

BIOFA Terrassenöl Art. Nr. 3753

Eigenschaften

BIOFA Terrassenöl ist eine hochwertige Öl-Harzbeschichtung aus natürlichen Rohstoffen für Terrassenhölzer im Außenbereich wie z. B. Lärche, Douglasie, Robinie, Eiche, Bangkirai, etc. Hochwertige pflanzliche Öle imprägnieren neues, unbehandeltes Holz. Ältere und bereits geölte Hölzer werden wieder aufgefrischt. Es lässt sich schnell und leicht verarbeiten. Die natürlichen Öle dringen tief in das Holz ein und schützen es vor Feuchtigkeit. Bei neuen Terrassendielen empfehlen wir eine beidseitige Behandlung vor dem Verlegen.

BIOFA Terrassenöl ist auch für Thermohölzer geeignet und in vielen Farbtönen verfügbar.

Inhaltsstoffe

Aromatenfreies hochgereinigtes Testbezin, Leinöl, Holzöl-Leinöl-Verkochung, modifizierte Rizinenöl-Kolophoniumharz-verkochung, Holzöl-Standöl, Tonerde, Mikrowachs, Zinkoxid, Quellton, Kobalt-Polymer-Trockner, Titandioxid, Netzmittel, Entschäumer, Antioxidans, Zirkonium-Trockner. Enthält Propiconazol, Terbutryn und Octylisothiazolon als Filmschutz (Allergikerhotline siehe unten!).

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber und saugfähig sein. Alte Lackanstriche komplett entfernen. Bereits vergrautes Holz mit BIOFA Entgrauer Art. Nr. 2089 wieder aufhellen. Lose Holz- und Beschichtungsteile mit einer Metallbürste gründlich entfernen. Kesseldruckimprägniertes Holz ein bis zwei Monate abwittern lassen und ggf. vorhandene Salzausblühungen entfernen. Stärker angewitterte, rohe oder geölte

Oberflächen mit BIOFA Outdoor-Reiniger 2019 gut reinigen und mit BIOFA Entgrauer 2089 aufhellen und auffrischen.

2. Verarbeitung

Terrassenöl vor Gebrauch gut aufrühren. Für den Erstanstrich auf unbehandeltem Holz das Öl mit einem Flächenstreicher 2-mal, auf schon geölten Oberflächen 1-mal auftragen. Das Öl so dünn und gleichmäßig wie möglich aufbringen, sonst kann es zu weißlichen Verfärbungen kommen. Stirnholz- und Sägeschnittseiten bzw. Kanten müssen besonders sorgfältig ausreichend geölt werden, damit hier keine Feuchtigkeit eindringen kann. Pfützenbildung vermeiden.

Wichtig: Vorversuche durchführen. Nicht bei Temperaturen unter 12°C verarbeiten. Gebinde aus unterschiedlichen Chargen vor der Verarbeitung mischen! Nicht bei direkter, starker Sonneneinstrahlung verarbeiten. Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte in Innenräumen ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen!

3. Pflege

Je nach Abwitterungsgrad der Oberfläche wird mind. einmal pro Jahr nachgepflegt. Die Flächen vorsichtig mit Druckreiniger oder Bürste säubern. Verunreinigungen wie Schmutz, Moos, Algen usw. mit BIOFA Outdoor-Reiniger 2019 reinigen. Unerwünschte Vergrauungen werden mit BIOFA Entgrauer 2089 entfernt. Abschließend das Terrassenöl mit dem Flächenstreicher 1-mal so dünn und gleichmäßig wie möglich auftragen.

4. Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Verdünnung 0500 reinigen.

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Trocknung

Das Öl ist nach 6-8 Stunden trocken und überstreichbar (20°C/50-55 % relative Luftfeuchte). Trocknungsverzögerungen durch niedrige Temperaturen, hohe Luft- oder Untergrundfeuchte sowie auf gerbsäurehaltigen oder harzreichen Hölzern und Tropenhölzern sind möglich.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

Ca. 50 - 70 ml/m² bzw. 14-20 m²/l, kann aber je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes abweichen. Achtung! Thermohölzer können stärker saugen, so dass die angegebenen Verbrauchsmengen überschritten werden können.

Lagerung

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Vor erneutem Gebrauch entfernen. Öl evtl. durchsieben.

Gebinde

750 ml / 2,5 l Blechgebinde

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält PROPICONAZOL; 2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise:

Achtung! Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen **–(Selbstentzündungsgefahr!)** Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. BEI VERSCHLÜCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Beim Erwärmen oder Versprühen können explosive Dampf-/Luftgemische entstehen! Bei Verarbeitung im Spritzverfahren für ausreichende Absaugvorrichtung und Atemschutz sorgen. Berührung mit der Haut vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Bei Schleifarbeiten Feinstaubmaske tragen! Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich!

Entsorgung

Flüssige Produktreste bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils örtlichen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben. Nicht restentleerte und gereinigte Gebinde sind wie das Produkt zu behandeln und zu entsorgen!

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11*

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/i): 500 g/l (2010)
3753 enthält max. 240 g/l VOC.

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.